

Niederschrift Nr. 3

über die **öffentliche** Sitzung des Finanzausschusses Lehe
am Mittwoch, 16. September 2020 im Feuerwehrgerätehaus, Schulstr. 20, 25774
Lehe

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:20 Uhr

Anwesend sind:

Herr Lars Brauns als Vorsitzender
Herr Robert Großmann
Herr Stefan Plaga
Herr Rolf Thiede

Entschuldigt fehlen:

Herr Wolfgang Großmann

Als Gäste anwesend:

Frau Ulrike Beste, Gemeindevertreterin

Von der Verwaltung:

Frau Ronja Steffen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

4. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2020

wird ersetzt durch

4. Zusätzliche Kita-Kraft für die Kita "Wi tosoom" Lehe

5. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen vom 01.01.2020 bis 15.07.2020

wird von der Tagesordnung gestrichen.

Die Tagesordnung wird um Punkt

12.2. Grundstücksangelegenheiten

erweitert.

Ferner wird beantragt, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

4. Zusätzliche Kita-Kraft für die Kita "Wi tosoom" Lehe

TOP 2. Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.02.2020

Gegen die Niederschrift Nr. 2 der letzten Sitzung des Finanzausschusses Lehe vom 25.02.2020 liegen keine Einwendungen vor.

TOP 3. Mitteilungen

Der Vorsitzende berichtet kurz von dem neuen Angebot der Schleswig-Holstein Netz AG zur Fortführung der Beteiligung. Eine große Änderung besteht in dem verkürzten Beteiligungszeitraum von 3 Jahren (bisher 5 Jahre). Dies wird durch eine Angleichung an die Regulierungsperioden der Bundesnetzagentur begründet.

Bis Ende 2020 soll die Gemeinde darüber entscheiden, ob die Beteiligung weiter gehalten oder ob eine Kündigung ausgesprochen werden soll.

Die Verwaltung wird die neuen Darlehenskonditionen ermitteln.

Am 14.09.2020 fand eine Amtsausschusssitzung in Lexfähre statt. Der Amtsdirektor hat an die Haushaltsdisziplin erinnert. Der Amtsdirektor strebt einen Amtshaushalt 2021 im Oktober an. Die Auswirkungen durch die Corona-Pandemie sind kaum vorherzusehen. Es ist noch fraglich, wie hoch die Steuermindererträge sind.

Aktuell hat die Gemeinde Lehe rd. 31.000 € höhere Gewerbesteuererträge als im Haushalt 2020 geplant. Ob durch die Corona-Krise noch Gewerbesteuererstattungen geleistet werden müssen, kann nicht vorausgesagt werden.

Der Vorsitzende hat sich bei der Verwaltung danach erkundigt, mit welchen Mindererträgen die Gemeinde rechnen muss, wenn man 10 % weniger Einkommenssteueranteile sowie Schlüsselzuweisungen erhält. Bei den gleichen Voraussetzungen wie 2020 hätte die Gemeinde Lehe niedrigere Einnahmen in Höhe von rd. 90.000 €.

TOP 5. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2020

Der Entwurf wird besprochen. Änderungen aufgrund der vorangegangenen Tagesordnungspunkte werden abgestimmt und werden durch die Verwaltung eingearbeitet.

Es ergibt sich folgende neue Haushaltssatzung:

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Lehe für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 95b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom
- und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

			und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge
erhöht	vermindert	gegenüber	zunehmend

Die Gemeinde hat zusätzliche finanzielle Verpflichtungen, u.a. die Kostenbeteiligung am Ärztezentrum Lunden sowie am Friedhof Lunden, die den Haushalt weiter belasten.

Der Vorsitzende bittet darum, dass die Ausschussvorsitzenden in ihren Ausschüssen die benötigten Haushaltsmittel für das Jahr 2021 ermitteln, damit Ende Oktober eine Aufstellung des Haushaltes 2021 möglich ist.

Für den Haushalt 2021 teilt der Vorsitzende mit, dass einige bereits in 2020 geplante Projekte erst in 2021 abgeschlossen werden können und Mittel übertragen werden müssen.

Eine Tabelle zu Hebesatzerhöhungen wird durchgesprochen. Es wird rege diskutiert. Der Finanzausschuss empfiehlt eine Hebesatzerhöhung bei der Grundsteuer A und B auf 350 % bei der Gewerbesteuer auf 360 %.

TOP 7. Sachstand Bushaltestelle Haase

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Ausschreibung für die beiden Bushaltestellen aktuell laufen. Es wurden drei Firmen aufgefordert, Angebote abzugeben. Eine erste Kostenschätzung ergab Baukosten von rd. 83.000 €. Erste Nachfragen bei Baufirmen haben aber eine kostengünstigere Umsetzung aufgezeigt.

Der Bürgermeister stellt die geplanten Arbeiten ausführlich vor.

TOP 8. Gemeinsame Erklärung zur Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage

Die Kreise erheben von den kreisangehörigen Gemeinden gemäß § 19 FAG eine Umlage, soweit die sonstigen Einnahmen oder Erträge und Einzahlungen des Kreises seinen Bedarf nicht decken.

Für das Haushaltsjahr 2020 hat der Kreis Dithmarschen die Kreisumlage für die 34 amtsangehörigen Gemeinden durch den an das Amt KLG Eider gerichteten Bescheid vom 27.01.2020 festgesetzt.

Der Umlagensatz beträgt 34% und bedeutet für die **Gemeinde Lehe** einen Jahresbetrag von voraussichtlich 411.961 Euro. Die endgültigen Umlagegrundlagen stehen noch nicht fest, so dass sich noch geringfügige Änderungen ergeben können.

Die Kreisumlage stellt für die Gemeinden eine sehr starke Belastung ihrer Haushalte dar. Dringend benötigte Finanzmittel werden den Haushalten entzogen und verstärken die defizitäre Entwicklung. Ziel der Gemeinden muss es daher sein, die Höhe der Kreisumlage auf das rechtlich zulässige Maß zu beschränken und dabei die gegenseitigen Interessen von Kreis und kreisangehörigen Bereich zu berücksichtigen. Insofern muss der Finanzbedarf beider Seiten nach dem Grundsatz des Gleichranges der Interessen nachprüfbar offengelegt werden (Dialog auf Augenhöhe).

Gegen den Festsetzungsbescheid des Kreises Dithmarschen vom 27.01.2020 wurde fristgerecht über das Rechtsanwaltsbüro Professor Dr. Dombert, Potsdam, Widerspruch eingelegt, weil er gegen § 19 FAG verstößt und damit rechtswidrig ist.

TOP 11. Eingaben und Anfragen

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Prüfung der Jahresabschlüsse 2013-2019 am 28.10.2020 ab 17:00 Uhr in den Räumen der Amtsverwaltung in Hennstedt stattfinden wird.

Eine Straße hinter den Bahnschienen wurde für eine Baumaßnahme vorläufig breiter ausgebaut. Damit die Verbreiterung bestehen bleiben kann, hat die Gemeinde als Ausgleichsmaßnahme Ökopunkte erworben. Die Kosten dafür belaufen sich auf 700 €. Die Verbreiterung wird in das Anlagevermögen der Gemeinde aufgenommen.

Frau Beste teilt mit, dass sie von Frau Nagel nach einem festen Budget für den Kita-Bedarf gefragt wurde. Mit Frau Nagel soll eine praktikable Lösung besprochen. Ebenso soll die notwendige Höhe des Budgets gemeinsam festgelegt werden.

Der Bürgermeister fragt an, ob das Stromkabel für die Straßenbeleuchtung in der Schulstraße bei den momentanen Bauarbeiten zeitgleich erneuert werden soll. Die Tiefbaufirma verlangt für die Mitverlegung des Kabels rd. 3.000 €, die Elektrofirma 4.000 €.

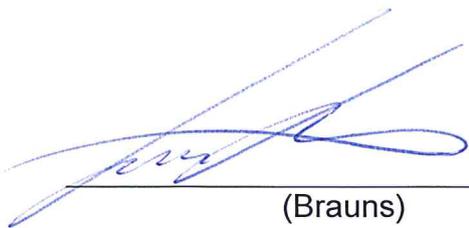
Die Anwesenden diskutieren kurz über die verschiedenen Möglichkeiten und sind sich einig, dass zum aktuellen Zeitpunkt das Stromkabel nicht ausgetauscht werden soll. Im Rahmen des Breitbandausbaus (2023) ist darüber erneut zu beraten.

Die Mitglieder des Finanzausschusses sind sich einig, dass der Verein Lunderer Spielfreunde auch weiterhin einen Zuschuss in Höhe von 150 € erhalten soll, obwohl der Verein nun in Krempel probt.

Ein Abbrennen des Maifeuerbusches ist aufgrund von naturschutzrechtlichen Bedenken lt. Aussage des Kreises in diesem Jahr kaum noch möglich. Die Anwesenden sind sich einig, dass der Buschhaufen geschreddert werden soll. Die Kosten belaufen sich auf ca. 500 €.

TOP 13. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her. Es sind keine Einwohner*innen anwesend, so dass Beschlüsse nicht bekannt gegeben werden.



(Brauns)
Vorsitzender



(Steffen)
Protokollführerin

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sp)